

Open-Access-Publikationsfonds

Viele renommierte Open-Access-Zeitschriften finanzieren sich über Artikelgebühren, sogenannte Article Processing Charges (APC), die bei Veröffentlichung eines Artikels in Rechnung gestellt werden. Die Universität Osnabrück gehört zu den Hochschulen in Deutschland, die mit Hilfe des Förderprogramms »Open Access Publizieren« der Deutschen Forschungsgemeinschaft einen Publikationsfonds aufbauen, aus dem Artikelgebühren für Open Access veröffentlichte Zeitschriftenartikel finanziert werden können.

Alle geförderten Veröffentlichungen werden auch auf dem institutionellen Publikationsserver repOSitorium <https://repositorium.uni-osnabrueck.de/> archiviert und im Volltext frei zur Verfügung gestellt.

Beratung und Kontakt

Gern beraten wir Sie im Vorfeld und prüfen die Förderungsmöglichkeiten für Ihre Publikation.

Universitätsbibliothek
Sabine Boccalini
Open-Access-Beauftragte
Alte Münze 16
49074 Osnabrück
Tel.: +49 541 969 4568 oder 2718
E-Mail: edocs@ub.uni-osnabrueck.de

Open-Access- Publikationsfonds



Impressum

Herausgeber Der Präsident der Universität Osnabrück
Redaktion Universitätsbibliothek *Fotos* Universitätsbibliothek

Warum Open Access publizieren?

Open Access bedeutet den unbeschränkten und kostenfreien Zugang zu wissenschaftlicher Information und steht damit für ein alternatives Modell des wissenschaftlichen Publizierens. Forschungsergebnisse, die nach dem Prinzip des Open Access publiziert werden, sind unmittelbar nach ihrer Veröffentlichung frei über das Internet zugänglich. Ihr Impact und ihre Sichtbarkeit steigen damit langfristig. Der freie Zugang zu wissenschaftlichen Publikationen und Daten verbessert die Informationsversorgung von Forschenden und den Wissenschaftstransfer weltweit. Die Universität Osnabrück unterstützt Open Access als nachhaltige Form moderner Wissenschaftskommunikation.

Förderungsvoraussetzungen

- Sie sind Mitglied der Universität Osnabrück.
- Sie sind Corresponding / Submitting Author des eingereichten Artikels.
- Ihr Artikel erscheint in einer reinen Open-Access-Zeitschrift, d.h. alle Beiträge sind vollständig und unmittelbar mit Erscheinen weltweit für Nutzerinnen und Nutzer kostenfrei zugänglich.
- Die Qualität der Beiträge wird durch Peer Review gesichert.
- Die Artikelgebühren übersteigen nicht 2.000 Euro. Ausschlaggebend ist der Rechnungsbetrag inklusive Mehrwertsteuer.
- Die Artikelgebühren können nicht aus bereits beantragten Publikationskosten eines Drittmittelprojekts getragen werden.
- Die geförderten Publikationen sollen in den Acknowledgements den Hinweis erhalten: »We acknowledge support by Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) and Open Access Publishing Fund of Osnabrück University.«



Förderung beantragen

Die Universitätsbibliothek verwaltet den Open-Access-Publikationsfonds und ist bemüht, den Aufwand für Sie so gering wie möglich zu halten.

Beantragen Sie die Kostenerstattung formlos unter Angabe Ihrer Kontaktdaten und schicken Sie die Rechnung

- per E-Mail an: edocs@ub.uni-osnabrueck.de
- per Hauspost/Post an: Sabine Boccacini, Open-Access-Beauftragte, Universitätsbibliothek, Alte Münze 16, 49074 Osnabrück

Reichen Sie bitte die Originalrechnung ein, damit wir die Zahlung veranlassen können. Ist die Rechnung bereits aus Ihrem Budget bezahlt, erfolgt eine Kostenerstattung.

Nicht gefördert werden

Artikel, die parallel zur Veröffentlichung in einer subscriptionspflichtigen Zeitschrift gegen eine Gebühr Open Access zugänglich gemacht werden (Hybrid Open Access), z.B. im Open-Choice-Modell von Springer, Wiley OnlineOpen u.a.

Beratung

Wir beraten Sie bei Bedarf gern zu Open-Access-Publikationswegen, Verlagsverträgen und Kostenfragen.



Publizieren

Sie publizieren in einer Open-Access-Zeitschrift.



€ \$ £ ¥ Rechnung

Die Rechnung schicken Sie an uns, damit wir die Zahlung veranlassen. Ist die Rechnung schon aus Ihrem Budget bezahlt, erfolgt eine Kostenerstattung.



Hinweis auf die Förderung

Acknowledgements: »We acknowledge support by Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) and Open Access Publishing Fund of Osnabrück University.«